

# Auftragsbekanntmachung

**Bitte wählen Sie, ob die folgende Information an das Amtsblatt der EU übermittelt werden soll:**

Soll der geschätzte Wert angegeben werden?  Ja  
 Nein

## Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

### I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bedburg (Rathaus Kaster)

Nationale Identifikationsnummer: (falls zutreffend)

.....

Postanschrift: Am Rathaus 1

Postleitzahl: 50181

Ort: Bedburg

Land: Deutschland

NUTS-Code: DEA27

Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle

Telefon: +49 2272402266

E-Mail: vergabestelle@bedburg.de

Fax: +49 2272402149

### Internet-Adresse(n)

Hauptadresse: (URL) <https://www.bedburg.de/>

Adresse des Beschafferprofils: (URL)

.....

## I.2) Gemeinsame Beschaffung

- Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
- Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

## I.3) Kommunikation

- Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung
- Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL)

<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-BEDB-2018-0028>

## Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

- die oben genannten Kontaktstellen
- folgende Kontaktstelle

## Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

- elektronisch via

URL:

<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-BEDB-2018-0028>

- an die oben genannten Kontaktstellen
- an folgende Anschrift

- Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

## I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

- Regional- oder Kommunalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Andere

## I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

## Abschnitt II: Gegenstand

### II.1) Umfang der Beschaffung

#### II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

Fassadenarbeiten

Referenznummer der Bekanntmachung: S-BEDB-2018-0028

#### II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45440000-3

#### II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

### II.1.4) Kurze Beschreibung

Anstrich- und Verglasungsarbeiten, Fassadenarbeiten, Umbau von Gebäuden

### II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend)

Wert ohne MwSt.: (in Euro) .....

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

### II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose  Ja  Nein

## II.2) Beschreibung

### II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil:

CPV-Codes
45443000-4
45262700-8

### II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DEA27

Hauptort der Ausführung: .....  
.....

## II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Ziegelverblendmauerwerk ca. 300 m<sup>2</sup>  
Faserbetonfassadenbekleidung ca. 1.450 m<sup>2</sup>  
Gerüst ca. 3.550 m<sup>2</sup>  
Fenster /Sonnenschutz ca. 1.490 m<sup>2</sup>  
Innenfensterbänke ca. 615 m  
WDVS ca. 420 m<sup>2</sup>

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

## II.2.5) Zuschlagskriterien

- Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### Die nachstehenden Kriterien

- Qualitätskriterium

- Kostenkriterium  
 Preis

## II.2.6) Geschätzter Wert

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

## II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

- Art der Vertragslaufzeit  Dauer in Monaten  
 Dauer in Tagen  
 Beginn/Ende

Beginn: 13.09.2018

Ende: 01.02.2019

Dieser Auftrag kann verlängert werden  Ja  
 Nein

**II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)**

-ENTFÄLLT-

**II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig  Ja  
 Nein

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen  Ja  
 Nein

**II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen**

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird  Ja  
 Nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

.....  
.....  
.....

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

### **III.1) Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1) Eigenerkl. Ausschlussgründe:

Eigenerkl., dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen, § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte), § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels).

Eigenerkl., dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist und diesbezüglich keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung vorliegt bzw. das Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass es sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen Säumnis- und Strafzuschläge verpflichtet hat.

Eigenerkl., dass das Unternehmen nicht bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat, zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, im Rahmen der beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird.



Eigenerkl., dass bekannt ist, dass seitens der Vergabestelle noch keine Informationen hinsichtlich etwaiger früherer Ausschlüsse des Unternehmens von Vergabeverfahren oder Verfehlungen, die zu Eintragungen in das Vergaberegister des Landes NRW führen können, eingeholt wurden und die Versicherung, dass keine Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten oder zu einem Eintrag in das Vergaberegister führen könnten.

Vorstehenden Erklärungen sind vom Unternehmen auch von Unterauftragnehmern zu fordern und vor Vertragsschluss vorzulegen.

2) Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handelsrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer;

3) Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

**III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

[ ] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen);

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse,

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG;

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend)

.....  
.....  
.....

### III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

[ ] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Drei Referenznachweise über Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;

Angaben zu Poliere und sonstige Arbeitskräfte, die für die Ausführung der Leistungen zur Verfügung stehen

- Sachkundenachweis TSGS 519
- Sachkundenachweis TSGS 521
- Sachkunde DBUV R 101-004 /BGR 128 /TRGS 524

Arbeitsmedizinische Untersuchung G 1.2 , G 40 und G 26 für alle mit Schadstoffsanierungen befassten Mitarbeiter

Verwertungs- oder Beseitigungsträger  
Verwertungs- und Beseitigungsanlage  
Es sind die End-Entsorger zu benennen.  
Die Abfallentsorgungsnummer des Bauherren lautet:  
E 362015 Prüfziffer 22 Rhein-Erft-Kreis

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend)

.....

.....

.....

.....

.....

### III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

[ ] Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist

[ ] Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

### **III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)**

#### **III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)**

-ENTFÄLLT-

#### **III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

.....  
.....

#### **III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### **IV.1) Beschreibung**

##### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

- Beschleunigtes Verfahren

##### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

##### **IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges**

-ENTFÄLLT-

### IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)

-ENTFÄLLT-

### IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

[ ] Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

### IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen  Ja  Nein

## IV.2) Verwaltungsangaben

### IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)

Jahr .....

Amtsblatt-Nr. (3-stellige Seitennr.) .....

Nr. im ABI.-Inhaltsverzeichnis (6-stellig) .....

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

### IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag und Ortszeit: 14.08.2018 10:00

### IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

-ENTFÄLLT-

#### **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

DE

#### **IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Art der Bindefrist  Dauer in Monaten  
 Ende  
 Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 12.09.2018

#### **IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag und Ortszeit: 14.08.2018 10:00

Ort: Stadt Bedburg (Rathaus Kaster)  
Am Rathaus 1  
50181 Bedburg  
Deutschland

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Kein bieteröffentlicher Submissionstermin.

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

#### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag  Ja  
 Nein

#### **VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

- Aufträge werden elektronisch erteilt
- Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- Die Zahlung erfolgt elektronisch

**VI.3) Zusätzliche Angaben (falls zutreffend)**

.....

.....

.....

.....

.....

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland; Spruchkörper Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Postleitzahl: 50667

Ort: Köln

Land: Deutschland

Telefon: +49 221-147-3116

Fax: +49 221-147-2889

E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Internet-Adresse: (URL) [http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/](http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/)

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)**

Offizielle Bezeichnung: .....

Postanschrift: .....

Postleitzahl: .....

Ort: .....

Land: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Internet-Adresse: (URL) .....

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

**VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)**

Offizielle Bezeichnung: .....

Postanschrift: .....

Postleitzahl: .....

Ort: .....

Land: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Internet-Adresse: (URL) .....

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

28.06.2018